



Die Entstehung dieses Bildes

In Mexiko wurde vor etwa 15 Jahren eine Kirche gebaut. Eine Millionärin stiftete für diese Kirche den Tabernakel. Da sie sich jedoch entschlossen hatte, nach Europa überzusiedeln, fotografierte sie den Tabernakel, um ein Andenken daran zu besitzen. Als die Aufnahme entwickelt war, zeigte es sich zum größten Erstaunen aller Beteiligten, dass vom Tabernakel nur ein kleiner Teil der rechten unteren Kante, darüber aber, die Fläche der Tabernakeltür ausfüllend, gleichsam wie aus dem Tabernakel blickend, dieses Antlitz sichtbar war.

Bald darauf siedelte diese Frau nach S. Giovanni Rotondo(Foggia) über, um sich in der Nähe des Klosters ,in welchem der stigmatisierte Pater Pio lebte, niederzulassen, da sie eine sogenannte geistliche Tochter von ihm war.

Nun besuchte sie ihn sofort, um ihm das Bild, das auf so geheimnisvolle Weise entstanden war, zu zeigen.. Als Peter Pio es erblickte fiel er sofort in den Zustand mystischer Verzückung, kniete nieder in tiefer Ehrfurcht und rief aus, während er es umarmte: „Ja, es ist der Herr!“ – „... das wahre Antlitz Jesu Christi ...“